

Löwen doppeln eigene Spende auf

Frontenhausen. (ez) Die VR-Bank Ostbayern-Mitte eG hat es sich zur Aufgabe gemacht, die örtliche Vereinswelt regelmäßig zu unterstützen. Wie der Leiter des Beratungszentrums Frontenhausen-Marklkofen, Klaus Wiesbeck, betonte, werden alljährlich rund 100 000 Euro ausgeschüttet. „Aus der Region, für die Region“ sei dabei das Motto, hinter dem man als Finanzdienstleister stehe. Aus diesem Grund war nun Alois Lommer, der Vorsitzende des Löwenfanclubs Frontenhausen zugegen. Zusammen mit dem Kassier Matthias Lommer durfte man eine Unterstützung in Höhe von 250 Euro entgegennehmen. Schon im Vorhinein stand fest, dass der Löwenfanclub auch in diesem Jahr wieder einen Betrag für den guten Zweck im Ort weiterreichen möchte. Kurzerhand wurde also diese Summe aufgedoppelt und an die Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Frontenhausen weiter-

gegeben. Mareike Bogner und Kommandant Johann Rosner durften also 500 Euro für die im Oktober gegründete Kinderfeuerwehr entgegennehmen. 40 Kinder sind regelmäßig im Feuerwehrgerätehaus zu Gast, um durch praktische und theoretische Übungen und Spiele an das Feuerwehrwesen herangeführt zu werden. Und das sei natürlich mit Kosten verbunden. Jeder Euro werde in die Ausstattung der Gruppe fließen, damit immer ausreichend Material zum Testen und Probieren vor Ort ist. „Wir legen großen Wert auf den praktischen Unterricht“, erklärt Mareike Bogner stellvertretend für ihr Team. Und Johann Rosner betonte, dass man als Wehr dankbar sei, dass dieses Angebot im Ort möglich ist, weil die Jugend eben die Zukunft ist. Vom Löwenfanclub wünschte also Alois Lommer den Einsatzkräften und vor allem dem Nachwuchs viel Freude.

Foto: Monika Ebnert

